



*Wir pflügen
und wir streuen ...*

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Rengsdorf

September, Oktober, November 2026

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Andacht	4, 5
Rückblick: KiTas Kirchendetektive unterwegs	6, 7
Rückblick: Tauffest Niederhonnefeld	8
Rückblick: KiTa-Feier Hardert	8, 9
Ökumenischer Gottesdienst	10
Majestätische Klangfarben	11
Erntedank-Gottesdienst.....	12
Einladung zur Jubelkonfirmation	13
NEU: Geburtstags-Café	14, 15
Kleidersammlung für Bethel	16
NEU: Pfand-Schubkarren auf dem Friedhof	17
Senioren-Singkreis Spielenachmittag	18
Krippenspiel 2026, bist du dabei?	19
Vorankündigung: Konzert BrAssMen	20
Stellenausschreibung Fotos für die Titelseite	21
Seniorenkaffee Unterstützung gesucht	22
Termine	23
Festliches Adventskonzert	24
Wir gratulieren	25, 26, 27, 28
Gottesdienste	28
Taufen, Trauungen, Bestattungen	29
Wir sind für Sie da Kontakte Impressum	30, 31
Geschäftliche Kontakte	32

Vorwort

Liebe Leser/-innen unseres Gemeindebriefes,

wie Sie sicher bemerkt haben, ist unser Pfarrer Jan-Hendrik Otto seit Juni erkrankt. Leider wissen wir noch nicht, wann er seinen Dienst wieder aufnehmen kann.

Wir versuchen, während seiner Abwesenheit das Gemeindeleben so gut wie möglich weiterzuführen. Mit Hilfe unserer Nachbargemeinden und des Superintendents ist es unserer Gemeindegemeinschaft Inga Müller-Runkel gelungen, für zahlreiche Gottesdienste, vor allem auch Trauergottesdienste, Vertretungen zu finden. Wir sind dankbar, dass viele Pfarrer/-innen im Ruhestand bzw. ohne eigene Gemeinde sowie Prädikanten/-innen im Ruhestand waren und sind, hier in Rengsdorf zu helfen. So konnten z.B. die Gottesdienste zur Schulentlassung und zur Einschulung sowie geplante Taufen stattfinden. Auch für den kommenden Konfirmandenjahrgang wurde eine Lösung gefunden. Bis auf weiteres werden Sarah Busch, Prädikantin in Anhausen und Svenja Puschke, Jugendleiterin in Honnefeld, den Unterricht in Rengsdorf erteilen.

Absagen mussten wir leider die für Juli geplante Kinderbibelwoche sowie einzelne Sonntagsgottesdienste. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis und laden an den Sonntagen, an denen in Rengsdorf kein Gottesdienst stattfindet, nach Anhausen oder Oberhonnefeld bzw. Horhausen ein. Aktuelle Informationen dazu finden Sie wöchentlich im Mitteilungsblatt „RW-Direkt“.

Die personelle Situation der pfarramtlichen Versorgung in unserer Region wird weiter angespannt bleiben, denn Pfarrer Beck (Honnefeld) ist nun seit einem Jahr krankheitsbedingt dienstunfähig und in mehreren anderen Gemeinden (z.B. Feldkirchen-Altwied, Dierdorf und Raubach-Urbach) werden Pfarrer verabschiedet, weil sie in andere Kirchenkreise wechseln.

Wir hoffen sehr, dass unser Pfarrer Jan-Hendrik Otto bald wieder gesund ist und wünschen ihm auch an dieser Stelle weitere gute Genesung.

Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf



ANDACHT

Wir schreiben den Monat Juli im Jahr 1505, als sich ein junger Student der Rechtswissenschaft auf den 86 km langen Fußweg von seinem Elternhaus in Mansfeld nach Erfurt aufmachte. In der Nähe des Dorfes Stotternheim verdunkelte sich der Himmel bedrohlich und ein Unwetter zog herauf. Es regnete in Strömen, grelle Blitze zuckten und krachende Donnerschläge folgten. Todesangst befiel den jungen Studenten, als ein Blitz in seiner unmittelbaren Nähe einschlug und die Druckwelle des Donners ihn zu Boden warf. In seiner Not rief er: „Hilf du, heilige Anna, ich will ein Mönch werden!“ (Heilige Anna: Mutter Marias und Großmutter Jesu, Schutzpatronin u.a. als Beistand gegen Gewitter) Der Student kam mit dem Schrecken davon und konnte seinen Weg fortsetzen.

Diesem Gelübde leistete er Folge und trat am 17. Juli 1505 gegen den Willen seiner Eltern in die Klostergemeinschaft der Schwarzen Augustiner-Eremiten in Erfurt ein. Der junge Student war kein anderer als Martin Luther.

Das Ereignis von Stotternheim sah Luther als Wink Gottes, mit seinem bisherigen Leben zu brechen. Dies mag gewiss nicht der alleinige Grund für den Klostereintritt gewesen sein.

Luther beschäftigte sich von Beginn seines Klosterlebens an intensiv mit den Fragen: Wie kann ich Gott gefallen? Wie finde ich einen gnädigen Gott?

Selbstgeißelungen, Hunger und Entbehungen verhalfen ihm nicht zu innerem Frieden. Die Frage „Wie erlange ich Sündenvergebung?“ fand auch keine Beantwortung durch eine Reise im Jahr 1511 nach Rom, von der er sich viel Aufschluss versprach.

Erst während des Studiums der Theologie in Wittenberg (1515/1517) hatte die Suche ein Ende. Beim Lesen des Römerbriefes „Denn darin wird offenbart die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt, welche kommt aus Glauben in Glauben; wie geschrieben steht: ‚Der Gerechte wird aus Glauben leben‘ (Röm. 1,17)“ fand er die Antwort auf seine Fragen. Nicht Werke können Gott gnädig stimmen, sondern der Glaube an ihn und seine Liebe zu uns reichen aus. Kein Mensch muss sich Gottes Liebe durch gute Taten verdienen. Gott möchte, dass wir ihm vertrauen und an ihn glauben.

Dieses theologische Schlüsselerlebnis (Turmerlebnis) wird als die reformatorische Entdeckung bezeichnet, bildete das theoretische Fundament der Reformation und



brach mit dem damaligen Gottesverständnis der Kirche des Mittelalters.

Martin Luther fand die Antworten auf seine Fragen durch das Lesen biblischer Texte und ganz besonders in der späteren Übersetzungstätigkeit (Bibelübersetzung in die deutsche Sprache) während seiner Zeit auf der Wartburg.

„Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte“ konnten die Menschen in Ps. 103,8 nun lesen. Die Angst vor Gott als einem strafenden Richter hatte ein Ende.

Selbst wenn wir meinen, bereits alle entscheidenden biblischen Texte

zu kennen, werden wir beim Lesen der alt- und neutestamentlichen Texte staunen, was sich an Neuem entdecken lässt. So können uns die dort geschilderten Gottes- und Lebenserfahrungen zur eigenen Lebenshilfe werden. Das kann uns in unserem Alltag Kraft, Hoffnung, Trost und Zuversicht geben.

Am 31.10.2026 feiern wir...??? - genau: das Reformationsfest! An diesem Tag dürfen wir uns dankbar an Luthers bahnbrechende und die deutsche Geschichte prägende reformatorische Entdeckung, sola fide (allein durch den Glauben) sola gratia (allein durch die Gnade), erinnern.

Brigitte Puderbach

Rückblick: Kirchendetektive und Kirchendetektivinnen unterwegs in der Rengsdorfer Kirche



In der Kirche ganz viele Kinderstimmen. Was ist da los? Im Juli machten sich einige Kinder der Evangelischen Kita „Sonnenland“, Ev. Kita „Hardert“ und Ev. Kita „Bonefeld“ an verschiedenen Tagen mit ihren Erzieher*innen auf den Weg in die Kirche. Empfangen wurden sie von Manuela Menk (Religionspädagogische Fachkraft der EvKiWi), die in Detektivoutfit und übergroßer Lupe den Eingang erkundete.

Im Inneren begann dann die Detektivarbeit mit allen Kindern. Mit Fotos suchten die Kinder den Kirchraum nach passenden liturgischen Orten (Altar, Ambo, Kanzel) und Gegenständen (Abendmahlsgeischirr, Bibel usw.) ab.

Nun ging es dran, alles genau zu erfahren: wofür der Gegenstand da ist, was der Pfarrer damit macht oder warum etwas so heißt?

Auch das Gesangbuch kam zum Einsatz. Anhand der Liednummerntafel suchten die Kinder das Lied „Wo zwei oder drei....“ Nr. 578, das dann auch gesungen wurde.

Am Taufstein wurde es dann nochmal still, denn mithilfe von Figuren, Tüchern und einem großen Schiff erzählte Manuela noch zwei Geschichten aus der Bibel. So

konnten die Kinder die „Taufhandlung“ und das Wort „Kirchenschiff“ verstehen.

Nachdem sich alle mit einem Picknick auf der Friedhofswiese gestärkt hatten, waren die Kinder nochmal gefordert. Die Kirche wurde ausgemessen.

Wussten Sie, dass Ihre Kirche 11 Meter hoch, 29 Meter lang und 14 Meter breit ist? Um die Höhe des Gebäudes zu erfahren, haben wir einen Heliumballon steigen lassen. Die Schnur haben wir dann mit den Armlängen jedes Kindes abgemessen.

Bei Länge und Breite stellten wir uns, Kind um Kind, immer wieder mit ausgebreiteten Armen auf. Das war ganz schön Arbeit!





Zum Abschluss kehrte nochmals Ruhe ein. Beschenkt durch die Atmosphäre und das schöne Gebäude konnten auch die Kinder ein Geschenk hinterlassen. Jedes Kind hatte ein selbstgemaltes Bild oder eine gebastelte Pfeifenputzerblume mitgebracht.



All diese Geschenke hängen jetzt in ihrer offenen und freundlichen Kirche.

Wir zündeten dann noch die Osterkerze an. Jedes Kind bekam an der Osterkerze ein Teelicht entzündet und stellte es, mit einem selbst formulierten Dank oder einer Bitte, auf die Altarstufen zu seiner Blume oder dem Bild. Ein schöner und andächtiger Moment.

Ein gemeinsames Segenslied rundete die 2 Stunden ab. Mit einer „Lupenurkunde“ verließen die Kinder stolz und auch beeindruckt die Kirche.

Manuela Menk

Rückblick: **Tauffest**
im Naturschwimmbad
Niederhonnefeld am 28.06.2026



Rückblick: **KITA-FEIER**

Am Samstag, den 13.06.2026, war es endlich so weit: Der Anbau unserer evangelischen KiTa in Hardert wurde feierlich eingeweiht.

Los ging der Nachmittag mit einem Gottesdienst, den Prädikantin Andrea Vogt leitete und Oliver Reinhard musikalisch begleitete. Die Kinder hatten dafür ein Anspiel vorbereitet: Sinnbildlich zeigten sie, wie ein Baum wächst, Früchte trägt und kleinen Tieren Schutz und Heimat bietet – genau wie unsere KiTa.



Im Anschluss richteten Verbandsbürgermeister Pierre Fischer, Ortsbürgermeister Heiko Schlosser, die Geschäftsführerin des Ev. KiTa-Verbandes EvKiWi Simone vom Berg sowie der Vorsitzende der BI Mensch und Natur Hardert e.V. Grußworte an die Gäste und überreichten KiTa-Leitung Christine Fuhrmann Geschenke.



Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Der Förderverein der KiTa und der Elternausschuss hatten ein reichhaltiges Kuchenbuffet, Getränke und Würstchen vom Grill organisiert. Neben Spiel- und Kreativangeboten für die Kinder hatten alle Gäste die Gelegenheit, sich die neuen Räumlichkeiten in Ruhe anzusehen.



Mit der feierlichen Eröffnung der Erweiterung der Evangelischen Kindertagesstätte Hardert wurde ein bedeutendes Zukunftsprojekt für die Kinderbetreuung in unserer Ortsgemeinde erfolgreich abgeschlossen.

Ein Rückblick auf die Entstehungsgeschichte

Die ersten Überlegungen zur Erweiterung der KiTa reichen bis 2021 zurück. Anlass war das neue KiTa-Gesetz in Rheinland-Pfalz und die damit verbundene Verpflichtung, allen Kindern ein warmes Mittagessen zu ermöglichen. Da die vorhandenen Räume dafür nicht ausreichten, stellte die Ortsgemeinde Hardert übergangsweise Räume im Dorfgemeinschaftshaus zur Verfügung.

Bereits 2022 entstanden erste Entwürfe durch das Planungsbüro Dittrich, im Mai 2024 erfolgte der erste Spatenstich. Der



Erweiterungsbau umfasst unter anderem einen zusätzlichen Gruppenraum, eine Mensa, Schlaf- und Waschräume sowie Büro- und Personalräume. Anschließend wurden die Küche und der große Kinderwaschraum modernisiert und das Außengelände umfassend neugestaltet.

20 neue Betreuungsplätze und ein neues pädagogisches Konzept

Mit der Erweiterung entstanden 20 zusätzliche Betreuungsplätze. Die KiTa verfügt nun über 60 Plätze, davon vier für Kinder ab dem ersten Lebensjahr. Seit September 2025 arbeitet die Einrichtung mit einem teiloffenen Konzept und Funktionsräumen. Damit erhalten die Kinder mehr Möglichkeiten für individuelles Lernen, Spielen und Entdecken und werden in ihrer Selbstständigkeit gestärkt.

Ein besonderer Dank gilt allen Beteiligten. Durch ihr gemeinsames Engagement konnte das Projekt erfolgreich zum Wohle der Kinder umgesetzt werden.

Ökumenischer Gottesdienst für Frieden in der Welt



**Mittwoch, 16.09.2026
19.00 Uhr
Evangelische Kirche, Rengsdorf**

Unter Mitwirkung
des ev. Kirchenchores Rengsdorf
und des kath. Kirchenchores "Cäcilia" Kurtscheid

© Pfarrei St. Elisabeth Rengsdorf - Waldbreitbach
bearbeitet mit Canva.com



MAJESTÄTISCHE KLANGFARBEN

*Orgel und Gesang vereint in Meisterwerken
großer Komponisten*



Samstag,
19. September 2026



17:00 Uhr



Evangelische Kirche
Rengsdorf

Attila Endreffy
Orgel

Silke Hartstang
Mezzosopran

MAJESTÄTISCHE KLÄNGE
Historische Meisterwerke

BACH • DVORAK • WAGNER • MAHLER • u.a.

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten.

Hertzliche Einladung zum Erntedank-Gottesdienst *am 04.10.2026* um 11.00 Uhr

im Historischen Deichwiesenhof
Jahrsfelder Weg 16, Bonefeld



Wer mag, kann Erntedankgaben aus dem Garten oder sonstige Lebensmittel mitbringen. Sie werden dann im Laufe des Gottesdienstes mit auf den Altar gelegt. Nach dem Gottesdienst werden sie der Tafel Neuwied übergeben.

Im Anschluss
an den Gottesdienst
lädt die
Ev. Kirchengemeinde
alle zu einer leckeren
Erntedanksuppe ein.



Abb. ähnlich

Einladung

zur Feier der Jubelkonfirmationen

Sie feiern in diesem Jahr ein Konfirmationsjubiläum?
Vielleicht das 50., 60., oder ein noch höheres Jubiläum?

Dann laden wir Sie herzlich ein zur Feier der Jubelkonfirmation
am **Sonntag, den 18. Oktober 2026,**
um 14.00 Uhr in der Ev. Kirche in Rengsdorf.

Um miteinander Erinnerungen auszutauschen und ins Gespräch
zu kommen, findet im Anschluss an diesen Gottesdienst ein
gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen
in unserem Gemeindezentrum statt (Pfarrer-Knappmann-Str. 7).

Zu diesem Kaffeetrinken sind Sie und Ihre Begleitung als Gäste
der Kirchengemeinde herzlich eingeladen.

Wir freuen uns, wenn Sie und/oder Ihre Angehörigen diesen
Gottesdienst mit Fürbitten oder Beiträgen, die Sie an diesem Tag
im Gottesdienst in der Kirche vortragen, mitgestalten.

Nehmen Sie hierzu gerne mit dem Pfarrbüro Kontakt auf:
Tel. 02634 2268, eMail: rengsdorf@ekir.de

Damit wir diesen Tag vorbereiten können,
melden Sie sich bitte
bis zum 15. Sept. 2026 an.

Am einfachsten geht es über den QR-Code,
Sie können aber auch eine E-Mail ans
Gemeindebüro schreiben oder anrufen.



Herzliche Einladung
zu unserem vierteljährlichen
*Geburtstags-
Café*
für alle Geburtstagskinder
ab 75 Jahren



Am Mittwoch, 20. Januar 2027

von 15-17 Uhr im Gemeindezentrum Rengsdorf, Pfarrer-Knappmann-Str. 7

Bitte melden Sie sich telefonisch im Gemeindebüro an: **Tel. 02634 2268**
und teilen Sie dort bitte mit, ob Sie vom **Kirchenbus** abgeholt werden möchten.

Liebe Leserin, lieber Leser,

leider ist es dem Besuchsdienstkreis aus personellen Gründen nicht mehr möglich, Besuche der Geburtstagskinder ab 75 Jahren durchzuführen.

**Es ist uns aber wichtig,
Ihnen weiterhin persönlich zu gratulieren!**

Wir möchten deshalb zukünftig vierteljährlich ein

Geburtstags-Café

anbieten, zu dem **alle Geburtstagskinder ab 75 Jahren** durch das Gemeindebüro eingeladen werden.

Freuen Sie sich auf einen geselligen, fröhlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie der ein oder anderen kleinen Überraschung.

Womöglich werden Sie Weggefährten wiedersehen, denen Sie schon lange nicht begegnet sind.

Und merken Sie sich schon einmal Mittwoch, den 20. Januar 2027 vor, wenn Sie im letzten Quartal 2026 Geburtstag haben!

Denn dann soll unser erstes Geburtstags-Café stattfinden.

Sie brauchen nichts weiter zu tun, als sich nach Erhalt des Einladungsschreibens im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 2268 zu melden.

Dort können Sie alle weiteren Fragen klären und mitteilen, ob Sie mit dem Gemeindebus abgeholt werden möchten.

Es grüßen Sie von Herzen

Pfarrer Jan-Hendrik Otto und „die Damen des Besuchsdienstkreises“, Becker, Britz, Niemeyer, Lichter, Pinhammer, Voigt, Wenz



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Rengsdorf

vom 27. Oktober bis 3. November 2026

Abgabestelle:

Geräteschuppen
- Friedhofseingang -

Pfarrer-Knappmann-Straße 9
56579 Rengsdorf

jeweils von 10.00 - 17.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

- **Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.** Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

**v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779**

Und es gibt noch eine weitere Neuerung:



Mit Beginn der Sommerferien befindet sich
an der Mauer zum Pfarrhausgarten
in Höhe des Kirchplatzes eine

Pfandstation für Schubkarren!

Hier kann man gegen eine **geringe Pfandgebühr von € 1.-** eine Schubkarre ausleihen, um Pflanzen, Graberde usw. vom Parkplatz zur Grabstätte zu befördern.

Bei der diesjährigen Friedhofsbegehung am 16.06.2026 fand die Pfandstation großen Zuspruch.

Nun soll zunächst einmal geschaut werden, ob die Schubkarren genutzt und pfleglich behandelt werden, bevor über eine weitere Pfandstation am unteren Ende des Friedhofs nachgedacht wird.

„Singen hält jung“ **Senioren-Singkreis**

Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde,

im September 2024 habe ich einen Singkreis für Seniorinnen und Senioren ins Leben gerufen.

Alle, die Freude daran haben, gemeinsam mit Gleichgesinnten zu singen, möchte ich hiermit ganz herzlich ansprechen und einladen. Es soll hierbei nicht um vierstimmiges Chorsingen gehen, sondern vielmehr darum, Spaß am Singen von Volksliedern und Wunschliedern zu bekommen und Gemeinschaft zu haben.

Treffpunkt: Gemeindezentrum in Rengsdorf

Ich bitte um weitere Interessenbekundung

per Mail: oliver.reinhard@ekir.de
oder telefonisch (0171) 333 16 98.

Ich freue mich auf unser gemeinsames Singen.

Liebe Grüße, euer Oliver Reinhard

PS: Singen stärkt die Lunge und macht glücklich!



Spiele- nachmittag für Senioren

vierzehntägig mittwochs
von 14-16 Uhr im
evangelischen
Gemeindezentrum

Kontaktperson:

Christa Curdes
Tel. 02634 8339

Veranstalter:
Evangelische Kirchen-
gemeinde Rengsdorf



Landschlachtereie

Siegel

Eigene Schlachtung u. Produktion

- Fleisch- & Wurstwaren
- Mittagstisch • Partyservice



Kleinmaischeid | Nauort | Thalhausen
Industriegebiet Larsheck | Kirchstr. 1 | Im Wiesengrund 1

www.landschlachtereie-siegel.de • Tel. 02689 9589590

Naturheilpraxis



Alte und neue Naturheilverfahren
Schmerztherapie

Heilpraktikerin

R. Ch. Grochla

Gartenstr. 15 b • 56581 Ehlscheid

Tel. Anmeldungen dienstags und donnerstags
von 8:00-12:00 Uhr unter **02634 2175**

Krippenspiel 2026

Aufführung:
Heiligabend in der
Ev. Kirche in Rengsdorf

Bist Du dabei?
Dann sag uns Bescheid:



Genauere Informationen erhaltet
ihr nach Anmeldung per Mail

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
RENGSDORF**



MUSIK UND COMEDY IN

Blech

24. Oktober 2026



Konzert mit dem Quintett



BrAssMEN



Ev. Kirche Rengsdorf



Hausmeister/in (w/m/d)



Rengsdorf



7 Stunden/Woche



Minijob



Infos und Bewerbungen:

rengsdorf@ekir.de

Evangelische Kirchengemeinde Rengsdorf



Wir suchen schöne Fotos

aus unserer Umgebung, zu allen Jahreszeiten, kirchlichen Anlässen und Feiertagen **für unsere Titelseite.**

Wenn Sie gerne fotografieren, sollten Sie sich angesprochen fühlen. Wir würden Ihr Foto - unter Nennung Ihres Namens - gerne auf einer unserer nächsten Ausgaben veröffentlichen.

Schicken Sie das Foto gerne
per eMail an **rengsdorf@ekir.de** oder
einfach per **WhatsApp** an **01520 7206091**



Herzliche Einladung zu unserem monatlichen Seniorenentreeff

Dienstag, 15.09.26

Dienstag, 27.10.26

Dienstag, 17.11.26

jeweils von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Gemeindezentrum

**Eine telefonische Anmeldung
bis freitags vor dem Termin**

im Gemeindebüro (Tel. 2268)
würde uns die Planung für Kaffee
und Kuchen erleichtern.

Bei Bedarf können Sie mit
dem Kirchenbus abgeholt werden.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Pfarrer Jan-Hendrik Otto, Brigitte Puderbach und Silvia Walterschen



Wer möchte uns unterstützen?

Eine sinnvolle Tätigkeit erfreut und beflügelt!
Sie eröffnet neue Kontakte und geselliges Miteinander. Wenn Sie sich vorstellen können, in unserer Gemeinde aktiv zu werden oder ein Ehrenamt suchen, melden Sie sich gern im Gemeindebüro (2268).

Wir laden Sie herzlich ein, mitzumachen und unser Gemeindeleben mit zu gestalten, sei es in der Jugendarbeit, bei Gemeindeveranstaltungen, in den Chören und Gruppen (**Besuchsdienstkreis, Gottesdienstvorbereitungsteam**), bei der Gestaltung von Themenabenden oder in der Gemeindeleitung.

Auch suchen wir weiter „helfende Hände“, die bei Veranstaltungen mithelfen (**besondere Gottesdienste mit Essen und Trinken, Geburtstagscafé**) und/oder gern einen Kuchen für uns backen.

**Wir freuen uns auf Sie, Ihre Ideen und Tatkraft,
die unser Gemeindeleben bereichern werden!**



TERMINE

SEPTEMBER • OKTOBER • NOVEMBER

DI	01.09.2026 • 10 Uhr	Seniorenturnen Frau Curdes, Gemeindezentrum
MI	02.09.2026 • 15 Uhr	Seniorenchor, Gemeindezentrum
MI	09.09.2026 • 14 Uhr	Spielenachmittag Senioren, Gemeindezentrum
DI	15.09.2026 • 15 Uhr	Seniorentreff, Gemeindezentrum
MI	16.09.2026 • 15 Uhr	Seniorenchor, Gemeindezentrum
MI	16.09.2026 • 19 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, Kirche
SA	19.09.2026 • 17 Uhr	Konzert "Majestätische Klangfarben", Kirche
MI	23.09.2026 • 14 Uhr	Spielenachmittag Senioren, Gemeindezentrum
MI	30.09.2026 • 15 Uhr	Seniorenchor, Gemeindezentrum

MI	07.10.2026 • 14 Uhr	Spielenachmittag Senioren, Gemeindezentrum
MI	14.10.2026 • 15 Uhr	Seniorenchor, Gemeindezentrum
MI	21.10.2026 • 14 Uhr	Spielenachmittag Senioren, Gemeindezentrum
SA	24.10.2026	Vorankündigung: Konzert brAssMEN, Kirche
DI	27.10.2026 • 15 Uhr	Seniorentreff, Gemeindezentrum
MI	28.10.2026 • 15 Uhr	Seniorenchor, Gemeindezentrum

MI	04.11.2026 • 14 Uhr	Spielenachmittag Senioren, Gemeindezentrum
SA	07.11.2026 • 10 Uhr	Konfismstag, Gemeindezentrum
MI	11.11.2026 • 15 Uhr	Seniorenchor, Gemeindezentrum
DI	17.11.2026 • 15 Uhr	Seniorentreff, Gemeindezentrum
MI	18.11.2026 • 14 Uhr	Spielenachmittag Senioren, Gemeindezentrum
MI	25.11.2026 • 15 Uhr	Seniorenchor, Gemeindezentrum

Festliches KONZERT

ALS AUFTAKT IN DIE
Adventszeit



Am **29. November** laden die Evangelischen Kirchengemeinden **Rengsdorf und Honnefeld** zu einem festlichen Konzert als Auftakt in die Adventszeit ein.



Es musiziert der **gemeinsame Projektchor** beider Gemeinden, begleitet von einem Projektensemble.



Auf dem Programm stehen „**Joy to the World**“ von Karl Jenkins sowie die „**Missa Festiva**“ von John Leavitt.



Ergänzt wird das Konzert durch das gemeinsame Singen traditioneller Advents- und Weihnachtslieder, bei dem **auch das Publikum herzlich eingeladen ist mitzusingen**.

Das Konzert möchte die Besucherinnen und Besucher musikalisch auf die **Adventszeit** einstimmen und die **Vorfreude auf Weihnachten** in einer **festlichen und gemeinschaftlichen Atmosphäre** erlebbar machen.



17 Uhr.
Ev. Kirche in Rengsdorf



Unsere Gottesdienste September, Oktober, November 2026

06.09.	11 Uhr	Kirmes-Gottesdienst, Pfarrerin Irene Hildenhagen Festzelt Rengsdorf
MI 16.09.	19 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, Kirche Rengsdorf
20.09.	11 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Timo Runkel, Kirche Rengsdorf
27.09.	11 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. i. R. Wolfgang Eickhoff, Kirche Rengsdorf



04.10.	11 Uhr	Erntedank-Gottesdienst, Hist. Deichwiesenhof, Bonefeld Pfarrerin Renate Kalteis, Möhnesee
18.10.	14 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation, Pfarrer Stinder, Kirche Rengsdorf, anschließend Gemeindezentrum



08.11.	11 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Dr. Kai Horstmann, Kirche Rengsdorf
22.11.	11 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Kirche Rengsdorf
29.11.	17 Uhr	Konzert zum festlichen Auftakt in die Adventszeit, Kirche Rengsdorf

Wir sind für Sie da:

Pfarrer

Jan-Hendrik Otto ... zur Zeit erkrankt

Pfarrer-Knappmann-Str. 9

56579 Rengsdorf

01520 5351883

Presbyterium

Vorsitzender: Pfarrer Jan-Hendrik Otto

Stellv. Vors.: Ralf Winterpacht, Hardert

Kirchmeister: Dirk Bottner, Ehlscheid

Dr. Dorothea Franke, Rengsdorf

Gisela Niemeyer, Kurtscheid

Brigitte Puderbach, Bonefeld

Alexandra Schlosser, Hardert

Silvia Walterschen, Bonefeld

Pfarrbüro

Inga Müller-Runkel

02634 2268

rengsdorf@ekir.de

www.ekir-rengsdorf.de

Öffnungszeiten

montags, dienstags, donnerstags und freitags
von 9.00 bis 12.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist mittwochs geschlossen!

Hausmeister:	Ashraf Iskandar	0151 54994798
Friedhofsgärtner:	Stephan Kleinmann	0177 6894850
Küsterin:	Melanie Schulz	0172 5903760

Ev. Kindertagesstätte Sonnenland 02634 1415
Pfarrer-Knappmann-Str. 7 • 56579 Rengsdorf
Leiter: Marouan Dillenberger
eMail: kita.sonnenland.rengsdorf@ekir.de

Ev. Kindertagesstätte 02634 7769
Rüllbachstr. 12 • 56579 Bonefeld
Leiterin: Romy Susnjara
eMail: ev.kitabonefeld@ekir.de

Ev. Kindertagesstätte Waldwichtel 02634 8327
Schulstr. 1 • 56579 Hardert
Leiterin: Christine Fuhrmann
eMail: kita.hardert@ekir.de

KiTa-Netzwerkarbeit 02634 1635
Eva-Maria Schumacher
eMail: eva-maria.schumacher@ekir.de

Ev. Sozialstation • Raiffeisenstr. 27 • 56587 Straßenhaus 02634 6549315

Impressum:

Verantwortlich: Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf,
Pfarrer-Knappmann-Str. 7, 56579 Rengsdorf, Tel. 02634 2268 • rengsdorf@ekir.de
Gestaltung/Layout: Heike Kurrat



HOTEL WALDTERRASSE

www.hotel-waldterrasse.de
info@hotel-waldterrasse.de

Nonnenley 7 • 56579 Rengsdorf • Tel. 02634 8338



Öffnungszeiten: Montag: Ruhetag
Dienstag-Freitag: 11:00 - 14:00 Uhr
16:00 - 22:00 Uhr
Samstag: 16:00 - 23:00 Uhr
Sonntag: 11:00 - 21:00 Uhr

Küchenzeiten: 11:30 - 13:30 und 17.30 - 20:00 Uhr - täglich außer Montag




Täglich
wechselnder
Mittagstisch




**Gärtnerei
Kurz**

Grabneuanlage
Grabpflege
Grabräumung

Rosenweg 3 • 56581 Melsbach
Telefon: 02634 1607 • www.gaertnermeister-kurz.de


Haarstübchen



Haarmode für Damen und Herren

Cornelia Runkel & Marion Lindlein

Westerwaldstr. 19 • 56579 Rengsdorf
Telefon 0 26 34 - 92 34 11

MACHEN SIE MIT! Ihre Annonce im Gemeindebrief schon ab 13,-
Tel. 02634 2268 oder rengsdorf@ekir.de

LÜCK
elektrotechnik
Planung & Kundendienst

NORBERT LÜCK -

„Ihr Elektriker vor Ort“

56581 Ehlscheid - Telefon 02634/980688
Weißdornweg 1 - Norbert-Lueck@t-online.de

BAUMDIENST
A. KRÄMER

Fachbetrieb zur Überprüfung
der Stand- und Bruchsicherheit

Neuwied • Tel. 0 26 31 - 94 75 33

Mobil 01 70 - 2 92 12 46

info@baumdienst-kraemer.de
www.baumdienst-kraemer.de

UNSERE LEISTUNGEN:

- Baumpflege
- Baumfällungen an Risikostandorten
- Gehölz-, Strauch- und Heckschnitt
- Fachliche Beratung vor Ort
- Baumkontrolle
- Baumkataster
- Baumdiagnose / Baumgutachten
- Wurzelstockentfernung / Fräsung

seit
120
Jahren
seit 1901

Bestattungen Schmitz
Nachfolger Reinhard, Straßenhaus

Erledigung sämtl. Formalitäten • Erd- und
Feuerbestattungen • Seebestattungen • Überführungen

Maik Schwarz
Pfarrer-Knappmann-Straße 6
56579 Rengsdorf

Tel. 0 26 34 / 14 16
Mobil 01 71 / 6 78 42 78
maik@schwarz-schmitz.de

